



**DAS LAUFER
ZUKUNFTS-
PROGRAMM**

**VORSTELLUNG:
DAS TEAM LAUF**

Lauf . lebendig . schön



Mit allen Stimmen
Team Lauf, Liste 2

Erster Bürgermeister

Benedikt Bisping

... anpacken ... bewahren ... weiterentwickeln ...

Benedikt Bisping

Erster Bürgermeister der Stadt Lauf a.d. Pegnitz

Lute Laufesinnen mol Laufes !

Sie stellen mit Ihrer Wahl am 15. März die Weichen für die künftige Entwicklung der Stadt Lauf mit allen unseren schönen Ortsteilen. Ich möchte, dass Sie sich in Lauf wohlfühlen und gerne hier leben.

Gemeinsam mit dem Team Lauf, engagierten und fachkundigen Stadtrats-Kandidatinnen und Kandidaten, geht es jetzt darum, die erfolgreiche Entwicklung weiter fortzusetzen.

Lassen Sie sich auf den folgenden Seiten davon überzeugen, dass wir die richtigen Ideen und Köpfe für ein lebenswertes Lauf haben. Wir setzen uns aktiv für Sie ein in Vereinen, Kirchen, Verbänden, Initiativen, für Kinder, Familien und Senioren, im Sozial- und Bildungsbereich, für Natur-, Umwelt und Klimaschutz, Integration sowie für die Kultur- und Wirtschaftsförderung.

Sie sehen es überall: In Lauf hat sich sehr viel getan, die Stadt entwickelt sich sehr positiv und das „Wir“ wächst. Mit unserem „Laufer Zukunftsprogramm“ möchte ich mit Ihnen den Weg der sympathischen, sozialen, lebendigen, nachhaltigen und wirtschaftlich erfolgreichen Stadt Lauf weitergehen.

Viel erreicht und noch viel vor. Ich werbe daher für Ihre Stimmen zur Bürgermeister- und Stadtratswahl in Lauf. Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung.

Vielen herzlichen Dank!

Mr Benedikt Bisping



Für Sie da:

Benedikt Bisping

Espanstraße 17, 91207 Lauf

Telefon 09123/5222 (p)

oder 09123/184-100 (d)

eMail: benedikt@bisping.de

Aktuell und umfassend:

www.benedikt-bisping.de

Newsletter

Facebook 

Instagram 

Vi.S.d.P.:

Benedikt Bisping

Espanstraße 17

91207 Lauf

„Benes Blog“
hier abonnieren:



Lauf . lebendig . schön

DAS LAUFER ZUKUNFTS- PROGRAMM

Viel erreicht und noch viel vor

Eine hohe Lebensqualität erreichen wir mit Mut & Tatendrang. Das „Team Lauf“ mit Benedikt Bising, unserem Ersten Bürgermeister, hat sich unter dem Motto „Lauf . lebendig . schön“ fest vorgenommen, die erfolgreichen Entwicklungen unserer Stadt fortzusetzen. Als Kompass dient dazu das Laufer Zukunftsprogramm 2020, denn es stimmt: „viel erreicht und noch viel vor“.

Unser Lauf ... soll Heimat als lebendige, schöne Stadt der Zukunft für glückliche und zufriedene Menschen sein.



Das Laufer Zukunftsprogramm 2020

... Lauf – ein Ort der Zukunft mit besten Bildungschancen

- Ganztags- und Kita-, Schul- und Hortangebote qualifiziert weiter entwickeln
Das Ziel: mehr Zeit für Kinder. Der Ansatz: besserer Personalschlüssel, kleinere Gruppenstärke, dezentrale Betreuungsangebote
- Wir kochen in und für Lauf! Mensa-Ausbauprogramm mit eigenen Küchen und leckeren, gesunden und regionalen Angeboten mit sozialem Anspruch und in Bio-Qualität
- Inklusionsangebote vorleben und Intensivierung der sozialen Teilhabe
- Sicherung der Ortsteil- und Dorfschulen, „Meine Schule ist Heimat“ mit Projekt „Kinder-Campus“ in

Heuchling, Fortsetzung des Laufer Schul- und Kita-Ausbau- und Modernisierungsprogramms, nach der Kuni-gunden-, Bertlein- und Schönberger Schule nun insbesondere für Heuchling und Rudolfshof

- Sing- und Musikschulprogramm-Angebote für das ganze Stadtgebiet, „Musikinstrumente für alle“-Förderung
- Stärkung und Entwicklung neuer Schulangebote, wie kooperativer Ganztagsunterricht in Grund- und weiterführenden Schulen, Fachoberschulangebote unterschiedlicher Zweige und Fachrichtungen städtischer, staatlicher und freier Träger in breiter Vielfalt.
- Hochschul-Institute, Außenstellen und Projekt Wenzel-Akademie in der Laufer Kaiserburg
- Projekt „Schülergästehaus“



- VHS Unteres Pegnitztal – Interkommunale Zusammenarbeit mit anderen Kommunen ausbauen
- Stadtbücherei: Angebotserweiterungen, einschließlich digitaler Medien, mit Grundgebührenfreiheit
- Jugend- und Schulsozialarbeit auf alle Schulen ausbauen

... erfolgreiche Dorf- und Stadtentwicklung

- Stadtteilzentren stärken, in Lauf links und rechts sowie in den Ortsteilen unsere Vereine, Kirchen und Träger begleiten und fördern
- Dorfvereine, Arbeitsgruppen und Nachbarschaftshilfen als generationsübergreifende Angebote weiter ausbauen und Orte des Miteinanders in Ortsteilen weiterentwickeln und stärken
- Unterstützung der Dorffeste, Kirwa-Vereine

... der besonderen Natur- und Kulturlandschaft sowie dem Klimaschutz eine echte Chance geben

- Landesgartenschau-Projekt als große Chance für die Laufer Stadtentwicklung. Biotop- und Parkvernetzung: Das Grüne Band Laufs
- Von der Pegnitz, der Bitterbachschlucht zum Künigundenberg
- Pegnitz als Laufer Lebensader erleben
- Heimische Landwirtschaft stärken
- Ausbau des Natur- und Kulturlandschaftsprogrammes
- Carsharing-Angebot und Rad-Mietsystem
- Wasserstoff-Technik im Verbund mit der Wirtschaft
- Klimaneutrale Antriebstechnik für die neue Laufer Stadtbus-Generation
- Ausbau von Nahwärmenetz und -versorgung
- Stadtgrün-Unterstützung samt verbessertem Baumschutz

- Energiewende vor Ort. Weitere Umsetzung des Zieles „Lauf 2030: 100 Prozent erneuerbar“
- Energie-Einsparpotentiale konsequent weiter ausschöpfen
- „natürlich lauf“ – Ökostrom-Angebote stärken
- Laufer Klimaschutzprogramm weiter ausbauen
- Città del Bio- und Fairtrade-Angebote insbesondere für Gastronomie, Schulen und Kitas auf Wunsch der Eltern entwickeln

... Schutz und Sicherheit

- Förderung der 12 Freiwilligen Feuerwehren mit den Ehrenamtlichen, Feuerwehrbedarfsplan und das Feuerwehrbeschaffungsprogramm
- Gute Ausstattung der Rettungskräfte
- Kommunale Kriminalprävention und Sicherheitspolitik in Zusammenarbeit mit der Polizei



Gesundheit und ärztliche Versorgung

- Tag der Gesundheit
- Flächendeckende ärztliche Versorgung
- Bekenntnis zum Krankenhaus-Standort Lauf
- Stärkung der Pflegeangebote

... Wege und Mobilität für alle

- Qualifizierter ÖPNV-Ausbau mit weiteren verbesserten Ortsteilangeboten durch kürzere Bestellzeiten der Rufbusse, Verbesserung der Angebote im Westen der Kernstadt
- Fußgänger stärken, Räume schaffen, Barrierefreiheit ausbauen
- Verbesserte Fuß- und Radverbindungen nördlich und südlich der trennenden Bahnlinien, insbesondere im Stadtteil Lauf links
- Schul-Rad-Initiative
- Günstigere VGN-Tarife für Angebot beispielsweise nach Nürnberg –



Einführung 365 Euro-VGN-Ticket.
Ausbau des Laufer 287 Euro-Jahres-tickets

- Radverkehrskonzept mit Leitsystemen mit Schwerpunkt im Innenstadtbereich, Leitsystem und Sicherheit im Zentrum
- Radschnellwegeverbindung Lauf – Nürnberg
- Tempo 30 bei Ortsdurchfahrten und bauliche Maßnahmen für mehr Sicherheit, geringere Lärmbelastung, höhere Lebensqualität
- Mobilitätsberatung für Bürger und Unternehmen/Arbeitgeber (Jobticket)
- Sichere Fußgängerzone
- Fußwegausbau und Querungshilfen
- Kommunale Verkehrsüberwachung ausbauen
- Elektrifizierung/S-Bahn-Ausbau Lauf rechts sowie Haltepunkt Lauf-Heuchling, Umsetzung des Deutschland-Taktes mit weiteren Bahnangeboten samt neuen, zusätzlichen RE-Verbindungen
- Fußverbindung entlang der Pegnitz von der Reichel'schen Schleif an der Wasserbrücke zum Industriemuseum

... soziales Miteinander und hohe Lebensqualität für alle Generationen

- Soziale Stadtentwicklungsprojekte ausbauen
- Sozialausschuss/-Beirat gründen
- Einkaufsmöglichkeiten in Lauf links südlich der Bahnlinie neu schaffen
- Sozialtag im Verbund mit Vereinen
- Laufer Sozial-Pass gemeinsam mit dem Landkreis Nürnberger Land
- Sozialatlas weiterentwickeln
- Fortsetzung der digitalisierten Bürgerbüro-Dienstleistungen
- Demokratie durch Bürgerentscheide zu kommunalen Themen
- Ziele des Leitbildes Integration weiter umsetzen
- Sozial- und Armutsbericht fortschreiben
- Laufer Kinderfonds und Weihnachtshilfswerk fördern
- Seniorenpolitisches Gesamtkonzept





- Nachbarschaftshilfe entwickeln
- Soziale Mietwohnprojekte sowie Angebote für Mehrgenerationen und Familien mit Kindern im Rahmen des Laufer Wohnraumprogramms
- Förderung der karitativen Einrichtungen
- Netzwerkarbeit & Integration

... interessante Angebote für die Jugend

- Förderung der Jugendrat-Aktivitäten
- Jugendspiel-Flächen und Angebote weiterentwickeln
- JUZ-Ausbau- und Sanierungsprogramm

... große kulturelle Vielfalt

- Pfründnerhaus samt Spitalareal als Ort der Begegnung und historisches Zentrum Laufs ausbauen und dabei für Stadtarchiv und die städtischen Sammlungen neue Räume schaffen
- Wenzel-Akademie: weitere Räume öffnen, europäisches Bildungs- und Begegnungszentrum in der Burg

- Eine sichere Zukunft für das Dehnberger Hoftheater. Investitionsunterstützung für die Gebäude und den Theaterbetrieb
- Das Laufer Vereinsförderprogramm weiter entwickeln und ehrenamtliches Engagement unterstützen
- Kunst, Kultur und Ausstellungen fördern
- Mitmachstationen und Erlebnispädagogik für ein modernes Industriemuseum Lauf
- Kino in Lauf: Mobile Programmangebote Frühling, Sommer, Herbst und Winter
- Ausbau der Tourismusaktivitäten/ Zertifizierung des i-Punktes in der Laufer Kaiserburg/Wenzelschloss
- Internationale Angebote ausbauen

... wirtschaftlich und finanziell erfolgreich

- ausgeglichener Haushalt der Stadt Lauf, seriöse Finanzpolitik
- weiterhin hohes Investitionsvolumen
- weitere Rückzahlung/Senkung der Altschuldenstände als Zukunftsrendite
- Flächenmanagement mit konkreten Zielvorgaben erarbeiten
- aktive Wirtschaftsförderung
- Zukunftsprojekte insbesondere für den Einzelhandel vor Ort
- regionale Wertschöpfungsprojekte initiieren und unterstützen
- Lauf goes digital: Weiterer Ausbau der Breitbandinitiative „Gigabit-Stadt Lauf“

... gastfreundlich und weltoffen

- Ausbau der Hotel- und Pensions-Betten-Angebote
- Stärkung von touristischen Angeboten der Altstadtfreunde, Stadtführer und des Historischen Vereins



Gute Wahl: Benedikt Bisping und Wahlvorschlag Liste Nr. 02

Die Wahl des Bürgermeisters fällt leicht:
Auf dem Bogen zur Bürgermeisterwahl einfach ein
deutliches Kreuz bei Benedikt Bisping machen.

Bei der Wahl zum Stadtrat gibt es einige Dinge zu beachten.
Zunächst einmal: Verschenken Sie keine Stimme! Kreuzen
Sie dazu bitte oben die Liste an: „Wahlvorschlag Nr. 02“

Anschließend besteht die Möglichkeit zu häufeln. Eine Kandidatin
oder ein Kandidat kann so bis zu 3 Stimmen erhalten. Tragen Sie hierbei eine
3 in das Kästchen ein. Gleichermäßen können Sie auch einzelne Kandidatinnen und
Kandidaten streichen, sollten Sie diesen keine Stimme geben wollen. Ihre restlichen
Stimmen werden dann automatisch auf der angekreuzten Liste verteilt.

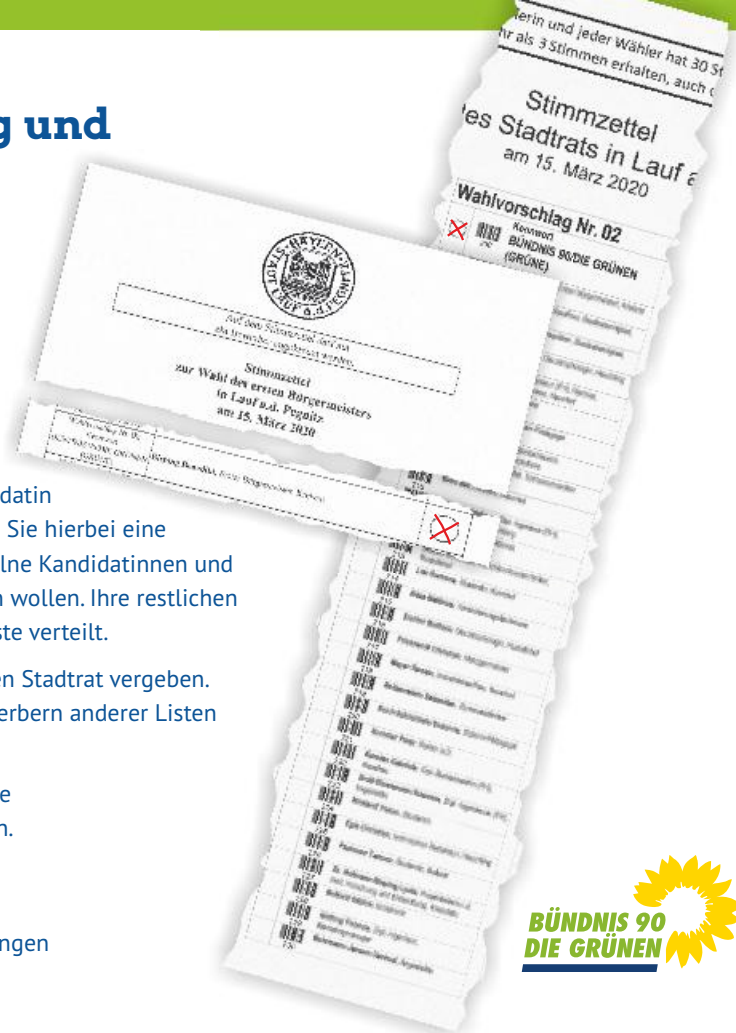
ACHTUNG: Maximal dürfen Sie insgesamt 30 Stimmen für den Stadtrat vergeben.
Übrigens dürfen Sie Einzelstimmen Bewerberinnen und Bewerbern anderer Listen
geben, auch wenn Sie unsere Liste angekreuzt haben.

Für Briefwähler: Fordern Sie dazu mit Ihrer Wahlkarte die
Wahlunterlagen für alle Wahlen samt möglicher Stichwahl an.



So verschenken Sie keine Stimmen:

Erklärvideo und die Stimmzettel mit Erklärungen
www.benedikt-bisping.de/richtigwaehlen



Wir leben Lauf!

DAS TEAM LAUF

Liste 2 - Die Kandidatinnen
und Kandidaten für den
Läufer Stadtrat

Motivierte, fachkundige und aktive
Bürgerinnen und Bürger aus den
Läufer Orts- und Stadtteilen. Wir
stehen für ein modernes
Zukunftsprogramm. Wir wollen
„Zukunft gemeinsam bewegen“
und die erfolgreiche Arbeit der
vergangenen Jahre weiter
fortsetzen.

Detaillierte Informationen unter
[www.benedikt-bisping.de/
unser-team/](http://www.benedikt-bisping.de/unser-team/)

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Für den Kreistag:
Liste 2, Platz 2



Benedikt Bisping

52, Erster Bürgermeister
von Lauf, verheiratet
Lauf rechts
Kreisrat

1

Lassen wir das WIR weiter wachsen

„Ich möchte die erfolgreiche Entwicklung
unserer Stadt mit Ihnen gemeinsam, liebe
Bürgerinnen und Bürger, fortsetzen.
Dafür arbeite ich mit ganzem Einsatz und
großer Freude. Für unser schönes Lauf.“



Ahmet Eryazici

56, Dipl. Pädagoge, Kinder-
u. Jugendhilfe, verheiratet,
3 Kinder, Läufer Altstadt
Stadtrat, Aktiv in der
Evang. Kirchengemeinde

6

Lebendiges und vielfältiges Lauf

„Ich habe das Motto „Brücken bauen schafft Nähe
und Vertrauen“ zu meiner Herzenssache gemacht.
Deshalb möchte ich Begegnungsräume für
Menschen in Lauf schaffen und das Gespräch
zwischen den Generationen, Kulturen und
Religionen fördern. Des weiteren setze ich mich
für Stadtentwicklung und den Naturschutz ein.“

Für den Kreistag:
Liste 2, Platz 55



Gertrud Behrmann-Haas

65, Krankenschwester i.R.
2 erw. Söhne und 1 angeh. Sohn,
verheiratet, Lauf links
Arbeitskreis Asyl Lauf,
Deutscher Frauenring e. V.

7

Freiheit leben, Grenzen kennen, Verantwortung übernehmen

„Integration bedeutet für mich Ankommen und
aufgenommen werden sowie in der heimischen
Ausbildungs- und Berufswelt eine erfolgreiche
Chance zu erhalten. Eine würdige Versorgung
pflegebedürftiger und kranker Menschen liegt
mir zudem sehr am Herzen.“



Christine Platt

49, Dipl. Ökotoxikologin
verheiratet, Heuchling
Stadträtin, Jugendbeauf-
tragte, Leitung der
Läufer Ausgabe der Tafel

2

Für eine menschliche Stadt

„Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich mehr
Miteinander und Menschlichkeit in Lauf erreichen
möchte. Ich möchte ein Sprachrohr für Läufer
BürgerInnen sein und sie dabei unterstützen,
Lösungen für ihre Probleme zu finden.“

... anpacken ... bewahren ... weiterentwickeln ...

Für den Kreistag:
Liste 2, Platz 59



3

Erika Vogel

58, selbst. Kauffrau
3 erwachsene Töchter
2 Enkelkinder
Lauf rechts
Stadträtin seit 2008

Neue Wohnformen für Jung und Alt

„Jeder möchte im Alter selbstbestimmt und gut versorgt leben. Das sogenannte „Mehrgenerationen Wohnen“ oder auch die Senioren-Wohngemeinschaft bieten interessierten Menschen die Möglichkeit, sich in einer freiwilligen Gemeinschaft gegenseitig zu unterstützen.“

Für den Kreistag:
Liste 2, Platz 7



4

Eva Kneißl

60, Dipl. Sozialpädagogin,
verheiratet, 3 erwachsene
Kinder, Simonshofen
Leiterin einer inklusiven
Umweltbildungseinrichtung

Gemeinsamkeit und Zusammenhalt

„Mir ist eine gute Infrastruktur für die Ortsteile in Lauf sehr wichtig und ich möchte mich für lokale Einkaufsmöglichkeiten, Carsharing, Leihfahrräder und einen gut getakteten ÖPNV als Stadträtin besonders einsetzen.“
<https://evakneissl.fuer-die-gruenen.de>



5

Tabea Strassner

26, Meisterin der
Hauswirtschaft,
ledig, Simonshofen
Leitung des Dorfcafés
Simonshofen

Für Menschen arbeiten

„Ob als Dorfcafé-Betreiberin in Simonshofen oder für die Lebenshilfe. Ich lebe Nachhaltigkeit, Regionalität und Umweltschutz und habe es mir zum Ziel gemacht, diese Themen, die mir wichtig und selbstverständlich sind, in der Politik zum Tragen zu bringen.“



8

Philipp Kredel-Bengl

33, Steuerfachangestellter,
Selbst. im Finanzbereich
2 Kinder, liiert,
Lauf Mitte

Sport & Kultur und Freizeitangebote

„Mein Herz schlägt für Sport, Kultur und Freizeitmöglichkeiten. Diese Bereiche in Lauf will ich unterstützen und Talente fördern. Meine Kinder sollen in einem gesunden und grünen Lauf aufwachsen. Mit großer Motivation möchte ich mich weiter für eine hohe Lebensqualität einsetzen.“



9

Katrin Eckstein

40, Dipl. Betriebsw.,
Studiengangskoordinatorin
2 Söhne (3 und 8 Jahre),
verheiratet, Lauf links

Für ein lebenswertes Miteinander

„Für Lauf links möchte ich mich zusammen mit vielen guten Ideen der Bürgerbeteiligung im Stadtrat einbringen, zum Beispiel mit optimierten Verbindungswegen, guter Nahversorgung und Schaffung von Freiräumen im größten Stadtteil Laufs. Das Thema bezahlbarer Wohnraum soll kreativ und engagiert angepackt werden.“



10

Georg Soraruf

61, Elektrotechniker,
Strategic Account Manager
3 Kinder, verheiratet,
Neunhof

Gute Energie für ein lebenswertes Lauf

„Meine Schwerpunkte sehe ich in den Bereichen Energie, Energieeffizienz, Mobilität und Arbeitsmarkt. Dazu gibt es große Chancen in allen Orts- und Stadtteilen. Für einen Erfolg setze ich auf aktive Bürgerbeteiligung und engagierte Städtische Werke Lauf.“ Facebook: „Klimawandel4Lauf“

„Wir stehen zusammen für eine aktive und gestaltende Politik.“



11

Tatjana Mecklenburg

47, Dipl. Pflege- und Gesundheitswirtin (FH), Kinderkrankenschwester und Fachreferentin für Qualitätsförderung
2 Kinder, verheiratet, Lauf Mitte
„Solidarisch aktiv sein – gemeinsam Wege finden.“



12

Norbert Weber

40, Mediengestalter und Texter verheiratet, 3 Kinder, Schönberg
„Die Lebensqualität unserer Heimat bewahren. Strukturen in den Ortsteilen stärken, Kulturangebote und soziales Miteinander weiterentwickeln.“



13

Sonja Haug

50, selbstständig in der Querdenkerei, Lauf Mitte
„Tief in Lauf verwurzelt, fühle ich mich in der Pflicht, unseren Lebensraum aktiv mitzugestalten.“



14

Sebastian Reitzenstein

40, Gymnasiallehrer, verheiratet, 2 Kinder, Musikerviertel
„Global denken und lokal handeln - damit die Energiewende gelingt, muss sie vor Ort umgesetzt werden.“



15

Kerstin Sperber-Soutschek

40 Jahre, Personalfachkauffrau/Digital Transformation Managerin, Heuchling
„Für sicheres Radfahren und weniger Müll. Heuchling weiterentwickeln.“



21

Barbara Eichler

61, Staatl. gepr. Oecotrophologin und Technische Lehrkraft, verheiratet, 2 erw. Kinder, Rudolphshof
„Für ein lebenswertes und soziales Lauf sehe ich meine Schwerpunkte im Natur- und Klimaschutz.“



22

Stefan Lindner

29, B. Eng. Ingenieur für Energieprozesstechnik, verh., Kotzenhof
„Ich stehe dafür, Umwelt und Wirtschaft gemeinsam zu denken, denn das eine gibt es nicht ohne das andere.“

Für den Kreistag:
Liste 2, Platz 65



23

Renate Meyer

60, Industriekauffrau, verheiratet, 3 erwachsene Kinder, Neunhof
„Für unsere Zukunft ist mir wichtig, dass wir miteinander und mit unserer Welt fair, respektvoll, umsichtig und schonend umgehen.“



24

Roland Horlamus

Großhandelskaufmann, Kommunikationswirt BAW mit Diplom, verheiratet, 4 Kinder, 2 als Pflegekinder, Heuchling
„Als Laufer Bürger liegt mir die Wirtschafts- und Stadtentwicklung besonders am Herzen.“



25

Lydia Hufmann-Bisping

49, Dr. rer. nat., Dipl. Geologin, Projektl. Fuß- und Radverkehr verheiratet, Kreisrätin, Lauf rechts
„Gleichberechtigte Mobilität für alle, ob ohne oder mit Motor.“

... anpacken ... bewahren ... weiterentwickeln ...



16

Achim Maaß

44, selbstständig, Meister,
eBike Fachhandel
1 Kind, Neunhof

„Im Miteinander mit
Wertschätzung die
Region stärken.“



17

Melina Müller

28, B.A. / M.Ed. Lehramt / Medien-
pädagogik, Projekt-Assistenz für
Digitalisierung, verheir., Neunhof

„Ich möchte meinen aktiven
Beitrag leisten, dass unsere
Stadt Lauf eine klare
Zukunftsperspektive hat.“



18

Matthias Hitze

49, selbst. Versicherungsfachmann
verheiratet, 2 Kinder, Lauf Mitte

„Als geborener Laufer liegt
mir die Bildungs- und Stadt-
entwicklung besonders am
Herzen.“



19

Susanne Koch- Schächtele

66, Dipl. Pädagogin i.R., Stadträtin,
verh., 4 erw. Kinder, 2 Enkelkinder,
Lauf rechts

„Den Gemeinschaftsgeist der
Menschen verschiedener Kul-
turen und Religionen in Lauf
will ich erhalten und fördern.“



20

Werner Ziselsberger

64, Dipl. Ing (FH) Architekt
3 Kinder, Weigenhofen

„Laufs Zukunft nachhaltig
und umweltgerecht gestal-
ten, für uns und unsere
Kinder in den Orts- und
Stadtteilen.“

Für den Kreistag:
Liste 2, Platz 39



26

Dörte Reitzenstein

39, Dr. rer. nat. Chemikerin
verheiratet, 2 Kinder, Lauf rechts

„Ich engagiere mich bei den
Grünen, da sie für mich die
einzige Partei ist, die den
Klimaschutz wirklich ernst
nimmt.“

Für den Kreistag:
Liste 2, Platz 63



27

Cosima Adebahr

30, Pädagogin (B.A.), Tanzschul-
leiterin, verheiratet, Schönberg

„Als gebürtige Lauferin
liegen mir Natur und Umwelt
und dabei im Besonderen
unsere tierischen Mitbe-
wohner am Herzen.“



28

Ulrich Klauer

58, Dipl. Politikw./Dipl. Arbeitsw.
selbst. Berater, verheiratet,
2 Kinder, Heuchling

„Ich möchte dazu beitragen,
dass sich unsere Stadt so
positiv, tolerant, freundlich
und menschlich weiter-
entwickelt.“



29

Eva Greulich

50, Industriekauffrau,
pädagogische Mitarbeiterin
verheiratet, 2 Kinder, Lauf rechts

„Ich bin glücklich, in Lauf zu
leben. Gemeinsam möchten
wir die Zukunft der Laufer
Schulen gestalten.“



30

Rudolf Pausenberger

56, Dipl. Physiker,
Gymnasiallehrer, Lauf

„Um CO₂ effektiv auch in
Lauf einzusparen, müssen
wir Konzepte mit verschie-
densten Gruppen und
Bürgern entwickeln und
zügig umsetzen.“

„Wir stehen zusammen für eine aktive und gestaltende Politik.“

Viel erreicht und noch viel vor ...

Feuerwehren Tag der Regionen **Sozial** Kunigundenberg Barrierefreiheit
Landwirtschaft Laufer Kinderfonds **Bildung** Kinderbürgerversammlung Artenschutz
Jugendrat-Projekte Tourismus **Verkehr** Bürgersprechstunden JUZ-Sanierung
Gewerbe-Neuansiedlungen **Familie & Senioren** Hackschnitzelheizungen Pflegeangebote
Radverkehrskonzept Spiel-/Bolzplätze **Wirtschaft** Stadtteil-Verbindungen
Ratsinfosystem Vereinsförderungen **Natur & Umwelt** Ökostation-Bienenzentrum
Krankenhaus Lauf **Kultur** Blumenwiesen Ortsteile
Ausbildungsforum **Stadtentwicklung** Radwege Kinderrestaurant
Wenzel-Akademie FOS Neubürgerempfang **Bürgerdialog** Wirtschaftsschule
Fußwege-Ausbau Ökostrom „natürlich laufen“ Ortsteil-Busse Bauhof
Kino **Stadtentwicklung** Firmen- und Fabrik-Neubauten
Pegnitz-Steg **Bürgerdialog** Sing- und Musikschule Altschuldentilgung
Ganztagesangebote **Stadtentwicklung** Bitterbach Kulturförderung Wohnraumprogramm
Neue Kitas Biotopvernetzung **Bürgerdialog** Schulsanierungsprogramm Seniorennachmittag
Dorfläden **Stadtentwicklung** Wirtschaftsförderung
Landesgartenschau **Bürgerdialog** Solaranlagen Kaiserburg
Klimaschutzförderprogramm **Bürgerdialog** Dorferentwicklung
Städtepartnerschaften **Bürgerdialog** BR-Radtour
Laufer Ausbildungsforum LED-Straßenbeleuchtung Dorfschulen
Hermann-Keßler-Stift Inklusion Wohnmobilstellplätze

www.benedikt-bisping.de
www.gruene-lauf.de



In den letzten zwölf Jahren wurde viel angepackt und umgesetzt.

Diese vielfältigen Begriffe und Beispiele zeigen die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit des Stadtrates und des Bürgermeisters Benedikt Bisping. Das Laufer Zukunftsprogramm setzt den erfolgreichen Weg für alle Lauferinnen und Laufer fort.

Laufs Zukunft weiterentwickeln – am 15. März wählen gehen!